

Evangelische Kirchengemeinde

Bad Münstereifel

GEMEINDEBRIEF

Nr. 5 — März - Mai 2025



INHALT



- 04 Andacht
- 06 Freude und Trauer
- 07 Warum ich in der Kirche bin
- 08 Geburtstage
- 10 Einladungen
- 12 Anmeldung zur Konfirmation
- 13 Oberlandgottesdienst
- 14 Chileprojekt
- 16 Unterwegs mit Noah
- 17 Kirchentag
- 18 Kindermusical
- 19 Rätselseite
- 20 Gottesdienste
- 22 Veranstaltungen
- 23 Impressum
- 24 Unsere Gruppen und Kreise
- 26 Neue Gruppen
- 28 Rückblick
- 30 Neue Homepage & Newsletter
- 31 Aktiv gegen sexualisierte Gewalt
- 32 Christliche Schweigemeditation
- 33 Mozart im Mai
- 34 Gemeindeversammlung
- 36 Kirchensteuer wofür?
- 37 Haltung zeigen
- 38 Fusion Euskirchen/Weilerswist
- 39 Kontakt

Viel Freude beim Lesen des Gemeindebriefes !

UNSERE GEMEINDE

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser 5. Ausgabe des Gemeindebriefes beginnen wir sozusagen den 2. Jahrgang. Vergleicht man unsere Situation mit der vor einem Jahr, fällt nicht nur ins Auge, dass wir uns über eine neue Pfarrerin freuen. Sondern:

Unsere Gemeinde entwickelt sich !

Ein Beispiel: wir haben einige neue Gruppen und Kreise. Auch in dieser Ausgabe dürfen wir Ihnen zwei weitere vorstellen (S. 26 und 27): den Literaturkreis und den Seniorentreff.

Hinzu kommt „ganz frisch“ die Schweigemeditation (S. 32).

Da der Gemeindebrief immer drei Monate beinhaltet, ist es wichtig, auch innerhalb dieser Zeiträume aktuell zu informieren. Dazu hat sich neben der komplett neu gestalteten Homepage der Newsletter etabliert. Sofern Sie ihn noch nicht abonniert haben, melden Sie sich gern.

Ihre Meinung interessiert uns !

Wir versuchen, mit dem Gemeindebrief eine ausgewogene Mischung aus Rückblick, Ausblick und interessanten Themen zu präsentieren. Wir haben dazu auch positive Rückmeldungen erhalten.

Wir sind aber auch darüber hinaus daran interessiert, was Sie denken.

- ◆ Gefallen Ihnen die Gemeindebriefe in der neuen Form?
- ◆ Was können wir verbessern?
- ◆ Welche Themen fehlen Ihnen?
- ◆ Ist das Verhältnis von Texten und Bildern in Ihrem Sinne?
- ◆ Was wünschen Sie sich vom Gemeindebrief?
- ◆ Gefällt Ihnen die neue Homepage?
- ◆ Sind Sie mit dem Newsletter zufrieden?

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen, ob mündlich oder schriftlich oder per Mail (bad-muenstereifel@ekir.de).

Herzliche Grüße im Namen des Redaktionsteams
Ingo Hessenius





Wie gestalten wir das Jahr 2025?

Die einen stecken den Kopf in den Sand und vermeiden sich mit der Welt auseinanderzusetzen.

Die anderen leben im andauernden Zorn auf andere, die Welt oder die Umstände. Dabei bringt Zorn noch mehr Unfrieden.

Wir haben nicht in der Hand, ob die großen Konflikte in der Welt in diesem Jahr gelöst werden, aber ob wir hier in Deutschland in Zukunft in Frieden leben, das haben wir sehr wohl in der Hand.

Wir tragen Verantwortung für den Frieden - auch mit der Entscheidung, ob wir eine Partei wählen, die sich für Freiheit und Demokratie einsetzt oder eben nicht.

Wir als evangelische Kirche sprechen uns klar und deutlich gegen rechtsextreme Gedanken und Ideen aus!

Wir als evangelische Kirche treten ein für Frieden und für Freiheit und für die Menschenwürde aller Menschen - ob sie jung sind oder alt, einsam oder mitten im Leben, krank oder gesund, in ihrem Zuhause oder in einer Senioreneinrichtung oder auf der Flucht.

Die Menschen, die auf der Suche sind nach einem Zuhause, nach einer Arbeit, nach einem Ort, an dem sie ankommen können, die nach Sicherheit und Chancen für ihr Leben suchen und die, die am Rand der Gesellschaft leben - sie alle sollen gesehen und gehört werden.

Dafür erheben wir als evangelische Kirche unsere Stimme!

Gott schenkt uns die Freiheit, so zu leben, wie wir das möchten und wie wir es für richtig erachten. Aber er gibt uns damit gleichzeitig die Verantwortung, nicht nur unsere Freiheit und Würde, sondern auch die aller anderen Menschen im Blick zu haben und bei all unseren Entscheidungen zu berücksichtigen.

Jeder Mensch hat seine Würde, und die ist unantastbar! Es gibt keine Menschen zweiter Wahl! Frieden kann nur werden und bleiben, wenn ich jedem Menschen sein Recht auf Würde und Freiheit und einen friedlichen Lebensraum zugestehe!

Mit den besten Segenswünschen für das Jahr 2025!
Ihre Pfarrerin Elke Smidt-Kulla



Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

FREIRAUM von Cornelius Kutter

Prüft alles und behaltet das Gute!

Unzählige Eindrücke strömen Tag für Tag auf mich ein:
Meinungen, Wahrheiten, Nachrichten.

Wie soll ich entscheiden, was wahr ist und was falsch?
Was gibt mir Halt und Orientierung, damit ich das Gute
behalte und lasse, was zerstört?

Du, Gott, hast mir mein Leben anvertraut.

Du schenkst mir Freiraum, dieses Leben zu gestalten:

Ich darf prüfen, entscheiden, handeln.

Das ist meine **Würde** und **Verantwortung** zugleich.

Unzählige Eindrücke strömen Tag für Tag auf mich ein.

Wie gut, dass ich damit nicht allein bin.

Was mir Halt gibt, ist nicht mein vermeintlich so scharfer
Verstand. Was mich hält, bist DU!

Du hilfst mir zu entdecken, was gut ist und zum Leben dient.

Denn dein Blick reicht weit über meinen Horizont hinaus. Du
öffnest mir einen Raum der Freiheit, in dem ich leben und
scheitern und neu anfangen kann.

Ich will mutig das Leben wagen,

weil du da bist-

in jedem einzelnen Moment!





Aus Datenschutzgründen werden persönliche Daten nicht im Internet veröffentlicht. Sie finden sich daher ausschließlich im gedruckten Gemeindebrief.



... ich in der Kirche bin und bleibe.

Für manche stellt sich diese Frage nicht, so selbstverständlich mag es sein, zur Kirche zu gehören. Andere hadern mit der Kirche, einige denken auch über den Austritt nach. Bei mehr als 2.000 Mitgliedern unserer Kirchengemeinde wird es eine Vielfalt an Gedanken und Gefühlen geben, wenn sich die „Warum“-Frage stellt.

Wir haben uns im Redaktionsteam gefragt, ob es nicht spannend sein könnte, Aussagen dazu einzuholen und zu veröffentlichen. Sie finden die kurzen Antworten auf verschiedenen Seiten.

Wie ist es bei mir selbst? Ich bin in der Kirche, seitdem ich als Baby getauft wurde. Die Frage eines Austritts stellte sich mir nie. In unserer Kirche in Bad Münstereifel verbindet sich mein Glaube an Gott mit einer wunderbaren Gemeinschaft. Prof. Jörg Lauster hat jüngst in einem Interview¹ gesagt: „Religion ist nicht bloß das ewige Wiederholen von Bekenntnissen oder ein soziales Zugehörigkeitsgefühl. Es ist immer auch ein inneres Berührtwerden.“ Genau das erlebe ich in unserer Kirchengemeinde. Mir fehlt vielleicht noch der Aspekt des Lernens: ich erfahre (insbesondere in unseren Gottesdiensten) viel von Gott, auch das ist mir persönlich sehr wichtig.

Ingo Hessenius

Warum...

Mir hat sich nie, auch nicht in Anbetracht der schlimmsten Skandale und Missstände einzelner Personen und auch des Systems, die Frage gestellt, ob ich aus der Kirche austrete. Auch nicht, um die eingesparte Kirchensteuer für persönliche Belange einsetzen zu können. Mir ist in der Gewissheit der Verbindung aller Menschen in Gott sehr wichtig, was die Kirche für das Gemeinwohl macht - im Großen wie im Kleinen. Überall vertreten durch beispielsweise die Trägerschaft von Kindergärten, Altenheimen und Krankenhäusern. Aber auch hier vor Ort, besonders durch die Gemeinde- und Jugendarbeit oder direkt in Familien. In der Welt, im von Liebe geprägten Einsatz gegen Hunger, Armut und Unwissenheit. Es gäbe mehr zu schreiben, aber das würde hier den Rahmen sprengen.

Maria Wolf

Warum...

- Der Besuch der Gottesdienste ist mir wichtig, um für mich herauszufinden, wie ich zum Glauben stehe.
- Ich unterstütze gerne Menschen, die Hilfe benötigen.
- Die Gemeinschaft und der Kontakt mit den Menschen sind mir wichtig.
- Meine ehrenamtliche Tätigkeit bereichert meinen Alltag.

Hans-Jürgen Adelt

¹ zeitzeichen 12/2024, Seite 43

Aus Datenschutzgründen werden Geburtstage nicht im Internet veröffentlicht. Sie finden sich daher ausschließlich im gedruckten Gemeindebrief.

Aus Datenschutzgründen werden Geburtstage nicht im Internet veröffentlicht. Sie finden sich daher ausschließlich im gedruckten Gemeindebrief.

Wichtiger Hinweis:

Wenn Sie nicht möchten, dass Geburtstagsgrüße, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren **Widerspruch** an folgende Adresse mit:

**Evangelische Kirche, Langenhecke 33,
Bad Münstereifel**

Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Wir bitten diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor dem Redaktionsschluss, zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann.

EINLADUNG

Herzliche Einladung zum
Weltgebetstag am 7. März 2025
Cook-Inseln -
„wunderbar geschaffen“

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Wir können stolz darauf sein, dass diese Bewegung in unseren beiden Bad Münstereifeler Kirchengemeinden seit vielen Jahren besteht und mittlerweile eine lange Tradition hat.

Dieses Jahr begeben wir uns auf eine weite Reise zu den **Cook-Inseln**, einen sehr kleinen Inselstaat im Südpazifik.

„Wunderbar geschaffen“ - so lautet das Motto, das die Cook-Insulanerinnen in den Mittelpunkt der Gebetstagsordnung gestellt haben, basierend auf Psalm 139,1-18 und der Gewissheit, dass jede und jeder von uns mit Sorgfalt und Liebe von Gott geschaffen wurde. Weitere Aspekte stammen aus der alten Maori-Kultur, die trotz Missionierung und Kolonialisierung nach wie vor lebendig ist. Die Frauen zeigen uns eine wunderbare tropische Inselwelt mit blauem Himmel, dem blauen Ozean, weißen Sandstränden, Kokospalmen und exotischen Blumen



© 2023 WGT e.V. (<https://weltgebetstag.de>)

und Früchten, aber auch die Schattenseiten ihres Paradieses. Sie laden uns ein, wie sie die Wunder der Schöpfung zu sehen, aber auch uns selbst und unsere Mitmenschen, eine Verantwortung für das Heute und Morgen.

Wir feiern den **Ökumenischen Weltgebetstags-Gottesdienst am**

Freitag, den 7. März um 16 Uhr
in der Jesuitenkirche
Bad Münstereifel.

Der Frauenchor „Klangfarben“ unter der Leitung von Herrn Schramek übernimmt die musikalische Gestaltung.

Anschließend versammeln wir uns im **Pfarrsaal des Josefshauses** zu Gedankenaustausch und Gesprächen. Wie immer werden auch landestypische Speisen und Getränke angeboten.

Alle sind herzlich eingeladen! Unser Vorbereitungsteam würde sich freuen, viele Menschen begrüßen zu dürfen. Der Gottesdienst wird gestreamt und ist unter dem folgenden Link abrufbar:

<https://www.youtube.com/@kathkirchebadmunstereifel>

Annemie Leucht

EINLADUNG: OSTERN

Ostersonntag: Gottesdienst mit Osterfrühstück

Wir erinnern uns noch genau: vor einem Jahr feierten wir die Osterzeit mit unserer neuen Pfarrerin Elke Smidt-Kulla!

Nun steht die österliche Zeit wieder vor der Tür und wir möchten Sie herzlichst zum

OSTERSONNTAG-GOTTESDIENST mit Chor

am 20.04.2025 um 10.00 Uhr
mit Gemeindefrühstück
ab 09.00 Uhr

einladen.

Gemeinsam möchten wir mit Ihnen die Osterkerze entzünden und ein Kreuz mit Frühlingsblumen und Zweigen schmücken. Wer



Freude an dieser Aktion hat, den bitten wir, Blüten und/oder Zweige mit zum Gottesdienst zu bringen. Es werden aber auch Zweige zur Verfügung gestellt.

Der festliche Gottesdienst wird musikalisch begleitet von Christa Zimmermann und unserem Chor. Ebenso laden wir zum gemeinsamen Abendmahl mit Brot, Saft oder Wein ein.



Außerdem möchten wir Sie auf die Gottesdienste am

- ☺ **Gründonnerstag**, 17. April, um 19.00 Uhr mit Abendmahl
- ☺ **Karfreitag**, 18. April, um 10.00 Uhr mit Abendmahl
- ☺ **Ostermontag**, 21. April, um 10.00 Uhr

aufmerksam machen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen eine gute Zeit.

Birgit Schulz

ANMELDUNG ZUR KONFIRMATION

Lust auf Konfirmation?

Wenn du in der 7. Klasse bist und/oder im Jahr 2026 14 Jahre alt wirst, dann bist du genau im richtigen Alter, um dich mit uns gemeinsam auf den Weg zu deiner Konfirmation zu machen. Diese Einladung ist auch für die, die 2024 oder 2025 ihren 14. Geburtstag feiern oder gefeiert haben und noch nicht konfirmiert wurden.

Wir sind in der Planung für den Konfi-Kurs 2025/2026 und die damit verbundene Konfirmation an Pfingsten 2026.

Heute laden wir dich und deine Eltern zu einem

Informations- und Kennenlernabend ein:

Donnerstag, 3. April 2025, um 18.30 Uhr

in der Evangelischen Kirche Bad Münstereifel
Langenhecke 33.

An diesem Abend erzählen wir euch, welche Ideen wir für den Konfi-Kurs haben, du bekommst alle Termine, die für dich wichtig sind und ihr könnt alle Fragen stellen, die ihr gerne klären möchtet.

Wenn du oder auch deine Eltern vorab schon Fragen habt oder ihr nicht zum Info-Abend kommen könnt, ruft mich einfach an, schreibt mir eine WhatsApp oder eine E-Mail. Kontaktdaten:

Pfarrerin Elke Smidt-Kulla, Telefon: 01512-1375466,
E-Mail: elke.smidt-kulla@ekir.de.

Wir freuen uns auf dich und darauf, mit dir und den anderen Jugendlichen ein Jahr lang Gott und die Kirche neu zu entdecken!



*Pfarrerin Elke Smidt-Kulla,
Jugendleiterin Janine Fries und
Team*

Oberland-Gottesdienst an Himmelfahrt

Bad Münstereifel, Flamersheim, Zülpich, Sophiengemeinde

Donnerstag, 29. Mai 2025 - 10 Uhr - Zülpich

Unter freiem Himmel im Pfarrgarten hinter der Kirche in Zülpich

An Himmelfahrt feiern wir einen gemeinsamen Gottesdienst mit den evangelischen Kirchengemeinden des Oberlandes. Zum Oberland gehören wir als Evangelische Kirchengemeinde Bad Münstereifel und die Gemeinden aus Flamersheim, Zülpich, Euskirchen und Weilerswist (ab dem 1.1.26 Sophiengemeinde).

Wir freuen uns, wenn Sie sich am 29. Mai auf den Weg nach Zülpich machen und wir als Region gemeinsam den Himmelfahrtstag feiern. Der Gottesdienst wird von einem Team aus den verschiedenen Gemeinden vorbereitet. Bei gutem Wetter feiern wir den Gottesdienst unter freiem Himmel im Pfarrgarten, bei Regen in der Kirche in Zülpich.

Nach dem Gottesdienst gibt es ein Buffet mit vielen Leckereien. So können wir gemeinsam zu Mittag essen und einander kennenlernen. Wir freuen uns auf die Gemeinschaft!

Wir bieten auch gern einen Fahrdienst nach Zülpich an. Melden Sie sich dazu bitte im Gemeindebüro.

Ihre Pfarrerin Elke Smidt-Kulla & die Kolleg:innen aus dem Oberland



CHILEPROJEKT

Zum 40. Jubiläum unseres Chile-Projektes „Cristo Vive“

Im Dezember 1984, also vor 40 Jahren, beschloss das Presbyterium unserer Kirchengemeinde, die „schwierige und wichtige Arbeit zu unterstützen, die Sr. Karoline Mayer in den Poblaciones, den Elendsvierteln von Santiago de Chile leistet“, so ist es in einem Monatsbrief aus dieser Zeit nachzulesen.

Dies geschah auf Anregung der Eheleute Maria und Frank Uhlig. Der erste Chile-Bazar mit Mittagessen unter dem Leitsatz „Eintopf statt Braten“ fand am 17.11.1985 statt. An diesem Tag wurden auch erstmalig die von chilenischen Frauen in Handarbeit hergestellten Waren wie Arpilleras (Wandbehänge), Taschen, Strickwaren u. v.m. verkauft. Sr. Karoline hatte Frauenwerkstätten und Kindergärten gegründet, um den Frauen, deren Männer Opfer der Pinochet-Diktatur geworden waren, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten.

Unsere damalige Gemeindepädagogin Christiane Müller leitete den Ökumenischen Chilekreis, der aus vielen engagierten Gemeindegliedern bestand und sich im Laufe der nächsten 34 Jahre zu einem wichtigen Standbein unserer Gemeindegemeinschaft entwickelte.

Der Chiletag war – so erinnere ich mich – über viele Jahre das größte, lebendigste und bunteste Fest in unserer Gemeinde. Einen Bei-

trag zu leisten für Gerechtigkeit in der Einen Welt war das Ziel ebenso wie die Verbesserung der Lebensperspektiven der Menschen in den Armenvierteln Lateinamerikas.

Mehrere Jahre lang engagierten wir uns auch für den Verkauf von Waren aus dem Fairen Handel wie Kaffee, Tee, Schokolade und Kunstgewerbe-Artikel. Sie waren ständig in unserem Gemeindegemeinschaftssaal zu erwerben, bis das „Faire Eck“, der Eine-Welt-Laden in Bad Münterereifel, diese Arbeit weiterführte und bis heute erfolgreich ist. Auch auf Märkten waren wir vertreten, z.B. auf dem Wollmarkt in Kuchenheim, dem Weihnachtsmarkt in Bad Münterereifel. Der Verkaufserlös floss mittlerweile nicht nur in das Projekt in Chile, sondern auch in zwei weitere von Karoline ins Leben gerufene Hilfsprojekte in Tirani/Bolivien und in Cusco/Peru. Sr. Karoline kam mehrmals persönlich zu Besuch in unsere Gemeinde und etliche Gemeindeglieder besuchten sie in Chile oder besichtigten die von ihr initiierten Hilfsprojekte in Peru und Bolivien. Die Liste der entstandenen Hilfseinrichtungen ist lang und reicht von Ausbildungszentren, Berufsschulen, Gesundheitszentren, Obdachlosenhilfe, Kindertagesstätten und Altenheimen bis zu Frauenhäusern, um nur die wichtigsten zu nennen.

2018 war der letzte Chiletag in unserer Gemeinde, allerdings ohne

Bazar, weil die personellen Kapazitäten erschöpft waren. Die Verbindung zu Sr. Karoline besteht aber weiterhin, denn unsere Gemeinde unterstützt sie durch regelmäßige Spenden aus der Klingelbeutel-Kollekte. Rüdiger Forsbeck steht per Mail in ständiger Verbindung mit Karoline und kann jederzeit über ihre Arbeit informieren. Er war auch, gemeinsam mit mehreren anderen Gemeindegliedern, beim Kirchentag 2023 in Nürnberg am Stand von CVE (Cristo Vive Europa) und traf dort Sr. Karoline persönlich:



Informationen erhalten Sie online über karoline@crisovive.de oder unter dem Stichwort „Cristo Vive Europa- Karoline und ihr Werk“ bzw. unter <https://crisovive.de/>. Sr. Karoline ist für unsere Unterstützung sehr dankbar und hat uns anlässlich des 40. Jubiläums kurz vor Weihnachten ein Grußwort geschickt (siehe rechts).

Annemie Leucht

Liebe Frau Pfarrerin und alle Freunde der Kirchengemeinde Münstereifel:

Herzliche Grüße aus Chile!

Unser Freund Rüdiger Forsbeck hat mich erinnert, dass wir in diesem Jahr ein 40. Solidaritätsjubiläum feiern können: Seit 40 Jahren unterstützt eure Gemeinde unseren Dienst an den Armen. Damals auf Anregung der Familie Uhlig hat euer Presbyterium diese Unterstützung beschlossen und hat uns ununterbrochen zusammen mit vielen Münstereifeln in all diesen Jahren Beistand geleistet.

Ihr könnt euch kaum vorstellen, was so eine „Dauerhilfe“ bewirkt: Armut und Elend überwinden kostet oft viele Jahre für Familien in Not. Als „Cristo Vive“ versuchen wir auch immer, dass die Betroffenen mit uns kämpfen für ein würdiges Leben, wie unser Herr und Meister es uns lehrt.

In all den Jahren konnten wir mit eurer Hilfe Hunderten, vielleicht sogar Tausenden von Kindern, Jugendlichen, Kranken und „Menschen auf der Straße“ beistehen. Wir können nur danken. Gott segne euch alle, besonders in diesen Tagen, in denen wir seine unendliche Liebe feiern.

In dieser Liebe sind wir verbunden

eure Karoline

UNTERWEGS MIT NOAH

Für alle Kinder von 4-6 Jahren
Einfach spitze, dass du da bist!

Hier ist Platz für dich und deine Freund:innen, Geschwister oder auch für andere Kinder, die du noch gar nicht kennst. Komm einfach vorbei, genau so, wie du bist, und habe eine schöne Zeit mit viel

Lachen Spaß Basteln
Fantasie Ruhe
Kochen Backen Spielen
Beten Träumen
Geschichten hören Kreativ sein
Bewegen
Und noch Vieles mehr.



WAS IST DAS?

Unterwegs mit Noah ist ein offenes Angebot für alle Kinder von 4-6 Jahren. Wir kommen hier zusammen und lernen Geschichten auf ganz unterschiedliche Art kennen. Auch werden wir selbst Teil, probieren uns aus, werden aktiv und kreativ.

Bei Unterwegs mit Noah greifen wir vor allem christliche Werte und Normen auf. Wir lernen unsere Gefühle und Stärken kennen, erleben Gemeinschaft und ein fröhliches Miteinander.

TREFFEN UND TERMINE

Wir treffen uns ungefähr einmal im Monat
samstags von 10:00 – 11:30 Uhr.

Die nächsten Termine:

22. MÄRZ 26. APRIL 17. MAI

Wir bitten um Anmeldung bis jeweils donnerstags vor unserem Treffen.

Wir freuen uns auf DICH!

Janine Fries





Ich bin dabei!



Deutscher Evangelischer Kirchentag
Hannover 30. April – 4. Mai 2025

Was erwartet mich da?

„Kirchentag ist 5 Tage Großveranstaltung. Die ungefähr 2.000 Veranstaltungen reichen von Konzerten, Gottesdiensten, Workshops und Podien bis hin zu Bibelarbeiten und Straßenfesten. Es ist für alle etwas dabei!“ (kirchentag.de)
Wir holen uns ein wenig Kirchentag aus Hannover nach Bad Münstereifel und feiern einen Kirchentags-Gottesdienst am **16. März 2025 um 10 Uhr** bei uns in der Kirche. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!
Ihre Pfarrerin Elke Smidt-Kulla und Team

Fröhliche Gemeinschaft

Viele Familien trafen sich am 1. Februar zum ersten „Eltern-Kind-Basteln“ bei uns in der Kirche. Ein sehr entspannter, fröhlicher und kreativer Nachmittag mit vielen wunderbaren Bastelerggebnissen. „Wir kommen gerne wieder!“ sagten viele Eltern und Kinder zum Abschied. Wir freuen uns schon auf die beiden Nachmittage im Herbst: **Samstag, 13. September & 22. November**. Bitte schon mal vormerken! Eure Elke Smidt-Kulla und Janine Fries



EINLADUNG

DAS URTEIL Ein **Kindermusical** über Tod und Auferstehung

Samstag, 5. April 2025 - 15 Uhr

Die Kindermusicalgruppe und die Kinderchorgruppen der Evangelischen Kirchengemeinde Bad Neuenahr singen mit einem Gastauftritt bei uns in der Kirche in Bad Münstereifel.



Volksmenge dazu hinreißen, Jesus zum Tod durch Kreuzigung zu verurteilen. Ein fatales Urteil...

Überraschend in der „Hauptrolle“: Die Engel, die aktiv mitfiebern und mitleiden, aber auch in spannenden und traurigen Momenten ihren Humor nie ganz verlieren.

Geleitet wird diese Aufführung von der Kantorin Andrea Stenzel und dem Jugendleiter Thilo Mohr.

Die sehr erprobten jungen Sängerrinnen und Sänger stellen musikalisch und schauspielerisch einen der unerhörtesten Prozesse der Menschheit dar:

Die religiöse Elite des antiken Jerusalems fühlt sich durch den Wanderprediger Jesus bedroht. Sie lässt ihn verhaften und schleppt ihn mit fadenscheinigen Anschuldigungen vor das römische Gericht. Der Statthalter Pontius Pilatus lässt sich unter dem Druck der aufgehetzten

Mit beiden habe ich, als ich Pfarrerin in Bad Neuenahr war, sehr eng zusammen gearbeitet.

Es ist ein echtes Erlebnis, sich von diesen singenden Kindern eine Geschichte erzählen zu lassen. **Herzliche Einladung zu dieser Aufführung!** Der Eintritt ist frei. Wir bitten um Spenden.

Sehen wir uns? Ich würde mich freuen!

Ihre Pfarrerin Elke Smidt-Kulla

Gesucht wird....

... ein kirchliches Event

Bilden Sie aus den nachfolgenden Silben die gesuchten Begriffe. Dieses Mal ergeben die **dritten** Buchstaben das abschließende Lösungswort.

- al - ame - ana - bal - bel - bi - er - ge - ge - geb - geth - goe - le - log -
- ma - mei - ne - ne - nis - pe - po - sar - sau - se - see - ta - tai - tha -
- tes - the - thyst - trus - wuerz-

1. Speisezutat
2. Nautisches Längenmaß
3. Einer der heiligen drei Könige
4. Gebirge in Asien
5. Resultat
6. deutscher Dichter und Schriftsteller
7. „Buch der Bücher“
8. Edelstein
9. Garten im neuen Testament
10. Blasinstrument
11. Name eines Jüngers
12. nicht digital
13. Sommerblume



Viel Spaß und Erfolg beim Rätseln !

Die Auflösung finden Sie auf Seite 25.

Daniela Decker

GOTTESDIENSTE IM MÄRZ

2. Sonntag, 10.00 Uhr	Gottesdienst Prädikantin Irmela Richter
7. (Jesuitenkirche) Freitag, 16.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag Pfarrerin Elke Smidt-Kulla & Team
9. Sonntag, 10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Elke Smidt-Kulla
16. Sonntag, 10.00 Uhr	Gottesdienst zum Kirchentagssonntag Pfarrerin Elke Smidt-Kulla & Team
23. Sonntag, 10.00 Uhr	Kanzeltausch-Gottesdienst (wird gestreamt) Pfarrer Ulrich Zumbusch
30. Sonntag, 10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Hans-Georg Falk


Gottesdienste in Senioreneinrichtungen

Senioreneinrichtung Haus Johanna	Letzter Dienstag im Monat, 10 Uhr
Wohnanlage Am Alten Stadttor	Letzter Dienstag im Monat, 11 Uhr
Tagespflege Zimmer-Hartmann	Letzter Donnerstag im Monat, 10 Uhr
Seniorenhaus Marienheim	Letzter Donnerstag im Monat, 11 Uhr

Wir danken herzlich Pfarrer i.R. Thomas Gericke und Pfarrer i.R. Dieter Bethowsky-Spinner, die neben Pfarrerin Elke Smidt-Kulla Gottesdienste in den Seniorenhäusern unserer Gemeinde übernehmen.



Evangelische Kirche:
Langenhecke 33
53902 Bad Münstereifel

 Unsere Kirche und unser Gemeindesaal in der Langenhecke 33 sind auch für Rollstuhlfahrende barrierefrei zu erreichen. Eine behindertengerechte Toilette ist vorhanden.

GOTTESDIENSTE APRIL/MAI

April

6. Sonntag, 10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Elke Smidt-Kulla
13. Sonntag, 10.30 Uhr	GuteLaune-Gottesdienst zu Palmsonntag (wird gestreamt) Pfarrerin Elke Smidt-Kulla
17. Donnerstag, 19.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst am Gründonnerstag Pfarrerin Elke Smidt-Kulla
18. Karfreitag, 10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Elke Smidt-Kulla
20. Sonntag, 10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst am Ostersonntag (wird gestreamt) Pfarrerin Elke Smidt-Kulla mit Chor
21. Montag, 10.00 Uhr	Gottesdienst am Ostermontag Pfarrerin Elke Smidt-Kulla
27. Sonntag, 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Folk-Chor „Stickleback“ Pfarrer Hans-Georg Falk


Mai

4. Sonntag, 10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Thomas Gericke
11. Sonntag, 10.00 Uhr	Gottesdienst (wird gestreamt) Prädikant Armin Reichert
18. Sonntag, 10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Elke Smidt-Kulla
25. Sonntag, 10.00 Uhr	Gottesdienst (wird gestreamt) Pfarrerin Elke Smidt-Kulla
29. Donnerstag, 10.00 Uhr	Oberlandgottesdienst in Zülpich Pfarrer Zumbusch, Smidt-Kulla u.a.

VERANSTALTUNGEN


März


 **Christliche Schweigemeditation**

 Donnerstag, 6. März, 19.30 Uhr


 im Roten Haus


 **Konfi-Kurs**

 Samstag, 8. März, 10.30 Uhr


 im Gemeindesaal

 **Literaturkreis**

 Dienstag, 11. März, 16.00 Uhr


 im Gemeindesaal

 **Seniorentreff**

 Donnerstag, 13. März, 14.30 Uhr


 im Gemeindesaal

 **Ökumenisches Friedensgebet**

 Mittwoch, 19. März, 19.30 Uhr

 in der Evangelischen Kirche


 **Presbyteriumssitzung**


 Donnerstag, 20. März, 19.00 Uhr

 im Gemeindesaal


April

 **Anmeldung zur Konfirmation**

 Donnerstag, 3. April, 18.30 Uhr


 in der Evangelischen Kirche


 **Christliche Schweigemeditation**

 Donnerstag, 3. April, 19.30 Uhr


 im Roten Haus


 **Kindermusical**

 Samstag, 5. April, 15.00 Uhr


 in der Evangelischen Kirche


 **Ökumenisches Friedensgebet**

 Mittwoch, 9. April, 19.30 Uhr


 in der Katholischen Kirche


 **Seniorentreff**

 Donnerstag, 10. April, 14.30 Uhr


 im Gemeindesaal


 **Presbyteriumssitzung**

 Donnerstag, 10. April, 19.00 Uhr


 im Gemeindesaal


 **Konfi-Kurs**

 Samstag, 12. April, 10.30 Uhr


 im Gemeindesaal


 **Gemeindefrühstück**

 Sonntag, 20. April, 9.00 Uhr

 im Gemeindesaal


 **Literaturkreis**


 Dienstag, 29. April, 16.00 Uhr

 im Gemeindesaal


Mai


 **Christliche Schweigemeditation**

 Donnerstag, 8. Mai, 19.30 Uhr


 im Roten Haus


 **Konfi-Freizeit**

 9. bis 11. Mai


 Merzbach


 **Seniorentreff**

 Donnerstag, 15. Mai, 14.30 Uhr


 im Gemeindesaal


 **Presbyteriumssitzung**




 Donnerstag, 15. Mai, 19.00 Uhr




 im Gemeindesaal




 **Gemeindefrühstück**




 Sonntag, 18. Mai, 9.00 Uhr

 im Gemeindesaal

 **Konzert Mozart im Mai**
 Sonntag, 18. Mai, 17.00 Uhr
 in der Evangelischen Kirche

 **Ökumenisches Friedensgebet**
 Mittwoch, 21. Mai, 19.30 Uhr
 in der Evangelischen Kirche

 **„Nicht-Suppen“-Sonntag**
 Sonntag, 25. Mai, 11.00 Uhr
 im Gemeindesaal

 **Literaturkreis**
 Dienstag, 27. Mai, 16.00 Uhr
 im Gemeindesaal

Warum...

- Ich glaube an Gott
- die Auslegung der Bibeltexte in der Predigt sind Lebenshilfen
- die Gemeinschaft und die Möglichkeit etwas für sie zu tun, gefällt mir

Ursel Krupp



GUTELAUNE-GOTTESDIENST

FÜR FAMILIEN SEHR GEEIGNET!

Smile to go

EIN KURZWEILIGER & ABWECHSLUNGSREICHER GOTTESDIENST

Inhalte für alle Generationen
 Bilder, Texte, Aktionen
 Moderne & schöne Lieder
 Singen mit Saxophon, Flöten, Klavier und Cajon
 Gemeinschaft erleben & stärken
 Gottesdienst vertraut & auch mal ganz anders

Sonntag 10.30 Uhr

 Evangelische Kirchengemeinde Bad Münstereifel

16. Februar
 13. April
 15. Juni
 31. August
 5. Oktober
 Langenhecke 33, BAM

Impressum:

Herausgeberin: Evangelische Kirchengemeinde Bad Münstereifel, 2024
 Redaktion: v.i.S.d.P.: Elke Smidt-Kulla, Redaktionsanschrift:
 Langenhecke 33, 53902 Bad Münstereifel, Telefon: (0 22 53) 61 46
 Druck: GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen
 Auflage: 1.900 Stück - Redaktionsschluss: 01.02.2025

Bildnachweis: Leonhard Decker (S. 1), Ingo Hessenius (S. 1, 33, 40), Janine Fries (S. 2, 16, 28), Cedric Hessenius (S. 2, 12, 34, 35, 39), Walter Leucht (S. 2, 20, 38, 39, 40), Streamingbild (S. 2, 40), Silvia Vanselow (S. 3), Elke Smidt-Kulla (S. 4, 11, 39), Hans Schlößer (S. 6), Birgit Schulz (S. 11, 27, 29), Ulrich Zumbusch (S. 13), Giovanna Krumbein (S. 13), unbekannt (S. 15), Arnd Kulla (S. 17), Thilo Mohr (S. 18), Maicon Fonseca Zanco/Pixabay (S. 19), Pixabay (S. 26), Diakonie (S. 29), Anja Keul (S. 32), Claudia Zwingmann (S. 39)
 Deckblatt (S. 1): erschaffen von Henrik Hill

UNSERE GRUPPEN UND KREISE



Chorprobe

- 🕒 Dienstags um 18.30 Uhr
- 🏠 im Gemeindesaal
- 👤 Christa Zimmermann
- ☎ (0 22 51) 6 43 11
- ✉ christa.zimmermann@gmx.net



Folktanzgruppe

- 🕒 Mittwochs um 19.45 Uhr
- 🏠 im Gemeindehaus Arloff
- 👤 Edgar Mertens
- ☎ 01 70 - 3 86 36 33



Besuchsdienstkreis

- 🕒 Montag, 24. März, 10 Uhr
- 🏠 im Roten Haus
- 👤 Annemie Leucht
- ☎ (0 22 53) 49 55



Spanische Konversation

- 🕒 noch offen
- 🏠 im Gemeindesaal
- 👤 Giovanna Krumbein
- ☎ (0 22 53) 61 46



Männerteam

- 🕒 Donnerstag, 6. März, 19.30 Uhr
- 🏠 im Gemeindesaal/Roten Haus
- 👤 Armin Reichert
- ☎ (0 22 53) 68 68



Literaturkreis

- 🕒 dienstags um 16.00 Uhr (monatl.)
- 🏠 im Gemeindesaal
- 👤 Barbara Meyer
- ☎ 01 57 - 31 05 76 24
- ✉ bamey@t-online.de



Theaterprobe

- 🕒 einmal wöchentlich
- 🏠 in Satzvey
- 👤 Uschi Gruß
- ☎ 01 63 - 2 39 59 08
- ✉ post@mimamagister.de



Line-Dance-Gruppe

- 🕒 Mittwochs um 19.00 Uhr
- 🏠 im Gemeindesaal
- 👤 Karin Trautmann
- ☎ (0 22 53) 80 75



Gemeindebriefkreis

- 🕒 Dienstag, 27. Mai, 9.00 Uhr
- 🏠 im Gemeindesaal
- 👤 Claudia Zwingmann
- ☎ (0 22 53) 61 46



Ökumenischer Kochkreis

- 🕒 noch offen
- 🏠 im Gemeindesaal
- 👤 zur Zeit Birgit Schulz
- ☎ (0 22 53) 61 46



Lebendige Gemeinde

- 🕒 noch offen
- 🏠 im Gemeindesaal
- 👤 Armin Reichert
- ☎ (0 22 53) 68 68




Seniorentreff


- 🕒 do. um 14.30 Uhr (monatl.)
- 🏠 im Gemeindesaal
- 👤 Birgit Schulz
- ☎ (0 22 53) 61 46
- ✉ else-bam@gmx.de


KINDER - JUGEND - FAMILIE


Krabbelgruppe für Eltern mit kleinen Kindern (bis 3 Jahre)

 Jeden Mittwoch und Donnerstag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr


 im Gemeindehaus Arloff, Blumenweg 17


 Vanessa Roloff


 01 51 - 20 20 66 84


 vanessa.roloff88@gmail.com

Jugendtreff (ab 12 Jahren)

 Montags ab 16.00 Uhr


 im Gemeindehaus Arloff, Blumenweg 17


 Janine Fries


 01 57 - 82 96 23 42


 janine.fries@ekir.de

Unterwegs mit Noah (4 bis 6 Jahre)

 Samstag: 22. März, 26. April und 17. Mai, jeweils von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr


 im Gemeindehaus Arloff, Blumenweg 17


 Janine Fries


 01 57 - 82 96 23 42


 janine.fries@ekir.de

Kunterbunter Kindertreff (6 bis 11 Jahre)

 Freitags von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr

 im Gemeindehaus Arloff, Blumenweg 17

 Janine Fries

 01 57 - 82 96 23 42

 janine.fries@ekir.de

Auflösung des Silbenrätsels von Seite 19

Lösungswort: Weltgebtag
1. Gewurz 2. Seemeile 3. Balthasar 4. Altai 5. Ergebnis 6. Goethe 7. Bibel
8. Amethyst 9. Gethsemane 10. Posaune 11. Petrus 12. Analog 13. Tagetes

LITERATURKREIS

Lesen Sie gerne? Immer einen Stapel Bücher griffbereit?

Lesen bildet. Lesen unterhält uns und lässt uns in fremde Welten eintauchen. Lesen erweitert unseren Horizont und lässt Autoren und Charaktere zu uns sprechen. Lesen macht Spaß, und im Idealfall berührt es uns und lässt uns über uns und unsere Welt nachdenken. Das alleine zeigt, wie Literatur unterschiedlichster Art unser Leben bereichern kann. Wie bereichernd muss es da sein, sich mit anderen, die dasselbe Buch gelesen haben, aber ihr eigenes Leben an das Buch herantragen, auszutauschen. Es ist immer wieder überraschend, wie ein und dasselbe Buch uns auf unterschiedliche Art und Weise berührt und anregt. Je unterschiedlicher die Biographien der Leser sind, desto spannender wird der Austausch über Literatur ausfallen.

Wir haben in unserer Gemeinde einen Literaturkreis gegründet, in dem wir uns **einmal im Monat (dienstags um 16 Uhr im Gemeindefsaal)** miteinander über Literatur austauschen möchten. Wir stellen Bücher zur Leseanregung vor, lesen uns ein und tauschen uns über das Gelesene aus.

Bei einem ersten Kennenlernetreffen im November wurde die Lektüre für den Dezember ausgewählt: „Mit Blick aufs Meer“ (im Original: Olive Kitteridge) von der



Pulitzer-Preisträgerin Elizabeth Strout. Im Januar war „Der Herr der kleinen Vögel“ von Yoko Ogawa an der Reihe, im Februar folgte „Hundert Millionen Jahre und ein Tag“ von Jean-Baptist Andrea. Am 11. März steht „Der Geschmack von Apfelkernen“ von Katharina Hagen auf der Agenda.

Es wäre schön, wenn sich weitere Literatur-begeisterte Menschen finden, die in einen lebhaften Austausch miteinander treten und so Literatur füreinander neu erlebbar machen.

Wir freuen uns über Zuwachs.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei Barbara Meyer:

✉ bamey@t-online.de

☎ 01 57 - 31 05 76 24

Die nächsten Termine:

☉ 11. März, 16 Uhr

☉ 29. April, 16 Uhr

☉ 27. Mai, 16 Uhr

Barbara Meyer

SENIORENTREFF

Rommé, Scrabble oder Mensch Ärger Dich nicht!!

Ganz knapp hat es diese neue Gruppe nicht mehr in den letzten Gemeindebrief geschafft. Aber mittlerweile ist die Entscheidung gefallen.

Wir haben eine neue Gruppe ins Leben gerufen: den **Seniorentreff!**
Unser Motto:
Von Senioren für Senioren - mit

Spielen
Erzählen
Vorlesen
Musik
Gesellige Zeit miteinander
und
Ideen von Ihnen.

Für einen kleinen Snack (mal süß, mal salzig) wird gesorgt.

Der Seniorentreff soll einmal im Monat an einem Donnerstag von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindefsaal stattfinden.

Wir bitten jeweils um eine Anmeldung im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 02253-6146. Eine spontane Teilnahme ist aber ebenfalls möglich.

Das Team - Marlene Kessler, Ute Vogl und Birgit Schulz - freut sich auf Sie!

Die nächsten Termine:

- ☉ 13. März, 14.30 Uhr
- ☉ 10. April, 14.30 Uhr
- ☉ 15. Mai, 14.30 Uhr



Auch wenn es zu spät für den letzten Gemeindebrief war: durch unsere Werbung per Newsletter und insbesondere bei den Seniorenadventsfeiern haben wir uns das erste mal am 23. Januar im Gemeindefsaal zum Spielen, Plaudern und Waffelessen getroffen.



Zwei Stunden hatten wir eine gute Zeit miteinander und über die rege Beteiligung und Nachfrage haben wir uns sehr gefreut. Über 30 Personen sind der Einladung gefolgt und haben zu einem schönen Nachmittag beigetragen.

Herr Hoffert war Gast und hat angeboten, Fragen wie z. B. Nutzung des Newsletters oder des Streamingdienstes, zu beantworten und zu helfen. Interessierte können sich gerne beim nächsten Treffen oder im Gemeindebüro melden.

Birgit Schulz

10 Rechte für Trauernde



Du hast das Recht...

1. ... traurig zu sein.

Traurigkeit ist ein ganz normales Gefühl!

2. ... dich nicht schuldig zu fühlen.

Du hast keine Schuld am Tod des Menschen, um den du trauerst!

3. ... zu weinen.

Dafür musst du dich nicht schämen!

4. ... zornig zu sein.

Auch das ist in Ordnung. Schreie deine Wut heraus!

5. ... zu schweigen.

Wenn du magst, dann schweige!

6. ... alleine sein zu wollen.

Brauchst du Zeit zum Alleinsein, so nimm sie dir!

7. ... Angst zu haben.

Manchmal macht der Tod Angst.

8. ... Fragen zu stellen.

Es gibt keine falschen Fragen zum Tod. Drum frage!

9. ... dich zu erinnern.

Deine Erinnerung kann dir keiner nehmen!

Hüte sie wie einen Schatz!

10. ... zu lachen.

Sei fröhlich und lache, wenn dir danach ist.



So viele Rechte, und so wenig Raum, diese Rechte im Alltag umzusetzen. Aber nicht auf unserer Konfi-Fahrt zur Burg Blankenheim. Hier haben wir uns nämlich vom

17.-19. Januar intensiv mit dem Thema „Tod, Trauer und ewiges Leben“ beschäftigt. Es war ein intensives Wochenende mit vielen Gefühlen und ernsten Themen, aber auch mit viel Spaß und Freizeit. Und eine Sache ist ganz klar: nun kennen und verstehen wir uns alle so viel besser! Wir danken allen Konfis – es erfordert viel Mut und Stärke, sich auf ein solches Thema einzulassen. Und natürlich auch unserem tollen Team, ohne das diese Freizeit so niemals möglich gewesen wäre.

Janine Fries



Wertvolle Unterstützung für pflegende Angehörige

Ein weiterer Kurs für pflegende Angehörige konnte am 19.12.24 in der Diakonie-Station Euskirchen erfolgreich seinen Abschluss finden. Um die häusliche Pflege zu erleichtern und die Pflegesituation zu verbessern, bietet die Diakonie-Station Euskirchen gemeinsam mit der Barmer kostenlose Pflegekurse für Angehörige, pflegende Freunde oder Nachbarn (die sogenannten Ehrenamtlichen) an. Die Diakonie-Station stellt dafür ihre Räumlichkeiten zur Verfügung.



„Da der Bedarf für Mensch, die eine Betreuung benötigen, höher ist als das Angebot, sind wir froh, den Menschen hier eine Möglichkeit zu bieten, leichter mit der neuen Pflegesituation umzugehen“, so Walter Steinberger (Leiter der Diakonie-Station). Die Kursleiterin Frau Ackermann bedankte sich bei allen Teilnehmenden für die tolle Gruppendynamik.

Anmeldung und Information zu den nächsten Kursen erhalten Sie unter 02251-4448 und pflege@diakonie-eu.de

Diakon Walter Steinberger

Senior:innenadvent

Die Weihnachtszeit nahte und es war wieder einmal soweit: Die Gemeinde stimmte sich ein!



An zwei Nachmittagen Ende November hatten Pfarrerin Elke Smidt-Kulla und ein Team aus freiwilligen Helfern zu einem gemütlichen Beisammensein bei Stollen, Spekulatius, Punsch, Kerzenschein und Tannenduft eingeladen.

Unter der musikalischen Begleitung von Christa Zimmermann wurde viel gesungen, weihnachtliche Geschichten vorgelesen und sich angeregt unterhalten.

Wir haben uns sehr über die große Nachfrage und rege Beteiligung gefreut. Über 70 Seniorinnen und Senioren hatten sich auf den Weg in den Gemeindesaal gemacht.



Birgit Schulz

HOMEPAGE UND NEWSLETTER

Unsere neue Homepage ist fertig

Unsere Homepage war optisch und technisch etwas „in die Jahre gekommen“ - Anlass genug, alles einmal völlig neu aufzustellen. Wir hatten viel Glück, dass wir in Gerhard Schratt einen erfahrenen EDV-Kundigen gefunden haben, der sich in monatelanger, umfangreicher Arbeit dieser Aufgabe angenommen hat. Nachdem unter Zuhilfenahme eines kleinen Begleiteams die Richtungsentscheidungen vorbereitet wurden, erstellte Herr Schratt parallel zur „alten“ Homepage eine Testumgebung, in der das Baukastensystem der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKIR) genutzt wird. Viele Inhalte der alten Homepage wurden übernommen und angepasst, aber vieles ist auch neu. Die Struktur der Seite wurde neu festgelegt und die Startseite hat ein völlig anderes Bild erhalten. Im Dezember erblickte dann die neue Homepage das Licht der weiten Welt. Schauen Sie einmal hinein: modern gestaltete Seiten warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

<https://badmuenstereifel.ekir.de/>
Ein besonders großer Dank gebührt Gerhard Schratt für die immense Arbeit.



Newsletter

Mehr als 130 Mailadressen werden mittlerweile mit unserem in unregelmäßigen Abständen erscheinenden Newsletter versorgt.

Wir weisen auf Terminänderungen hin, laden zu Gottesdiensten und Veranstaltungen ein, blicken manchmal auch zurück oder informieren über andere Themen unserer Kirchengemeinde.

Bitte melden Sie sich ebenfalls an:
per Mail:

bad-muenstereifel@ekir.de

oder unter

<https://badmuenstereifel.ekir.de/inhalt/newsletter/>

Ingo Hessenius

Werden Sie los, was Sie nicht loslässt!

Betroffene sowie Zeuginnen und Zeugen sind wichtig:
Wir sammeln Erkenntnisse, damit Kinder, Jugendliche und andere Schutz-
befohlene in Zukunft besser geschützt werden können. Darum bitten wir
Betroffene, die selber sexualisierte Gewalt im kirchlichen Umfeld erlitten
haben, um Unterstützung. **Berichten Sie uns von Ihren Erfahrungen
und informieren Sie sich über Hilfsangebote!**

Wenden Sie sich vertraulich an:
Ansprechstelle der Evangelischen Kirche im Rheinland
Telefon 0211 4562-391 · claudia.paul@ekir.de
oder
Zentrale Anlaufstelle.help
Telefon 0800 5040112 · zentrale@anlaufstelle.help



EINLADUNG

Christliche Schweigemeditation

„In dir ist ein Raum des reinen Schweigens, der unberührt ist vom Lärm der Welt, unberührt von den vielen Gedanken und Emotionen, die uns ständig überwältigen. In diesem Raum des Schweigens will Gott in dir geboren werden. Dann kommst Du in Berührung mit Deinem wahren Selbst, dem unberührbaren und unverfälschten Bild Gottes in dir.“ (Anselm Grün)

Haben Sie schon etwas Erfahrungen mit Meditationspraxis gesammelt, dann könnte Sie vielleicht unser Treffen zur christlichen Schweigemeditation interessieren. Eine kleine Gruppe trifft sich in den Räumen der ev. Kirchengemeinde in Bad Münstereifel einmal im Monat, um in zwei Schweigeeinheiten von jeweils 20 Minuten, eingeleitet von einem kurzen Impuls in Stille, zur Ruhe zu kommen und dem tiefsten Inneren bewusst Raum zu geben. Wer mag, kann sich im anschließenden Gespräch noch mit den anderen Teilnehmern austauschen. Das Treffen startet jeweils um 19:30 und dauert bis etwa 21:00.

Die nächsten Termine im ersten Halbjahr sind **06.03., 03.04. und 08.05.** im Roten Haus.

Ansprechpersonen sind Ulla Corzelius und Herbert Golawski (ursula.corzelius@erzbistum-koeln.de, 0160-91007503, herbert.golawski@t-online.de)

Ulla Corzelius



Gottesdienst mit Pfr. i.R. Falk und Folk-Chor am 27. April 2025

Am Sonntag nach Ostern laden wir Sie herzlich ein zu einem Gottesdienst mit dem Folk-Chor „Stickleback“. Er ist manchem vielleicht noch von einem früheren Auftritt in Bad Münstereifel in Erinnerung. Ein weiteres Singen im Gottesdienst wurde durch die Corona-Pandemie verhindert. Nun hat Uwe Hardung, der nebenberuflich Organist in meiner früheren Kirchengemeinde Hangelar und ehrenamtlich „Mitglied“ in diesem Folk-Chor ist, angeboten, noch einmal einen Gottesdienst bei uns musikalisch mitzugestalten.

Der Chor gründete sich 1988 aus einer Gruppe junger Menschen, die im Studentenwohnheim Bonn-Endenich lebten. Nach und nach gesellten sich Freunde der Studenten hinzu oder fertig Studierende blieben dem Chor erhalten. Manches Konzert mit irischer, französischer und deutscher Folk-Musik haben sie schon in der Gemeinde Hangelar gegeben, sowie Gottesdienste und Pfarrfeste mit christlichen Liedern bereichert.

Inhaltlich wird es in diesem Gottesdienst um den nachösterlichen Jesus gehen, der Menschen sucht und sie zu Boten macht.

Ich freue mich, wenn Sie mit dabei sind!

Hans-Georg Falk, Pfarrer i.R.

BACH UND MOZART

Bach-Gottesdienst

Tocatta und Fuge in d-Moll - mit diesem Vorspiel begeisterte uns Christa Zimmermann an der Orgel, ehe sie sich in den Kirchenraum begab, um Chor & Musik zu leiten und zusammen mit Barbara Meyer (Querflöte), Luisa Glauch (Cello und Altblockflöte), Andreas Hahn (Trompete) sowie Claudia Metzen (Klarinette) während des gesamten Gottesdienstes zu begleiten. Pfarrerin Elke Smidt-Kulla ging in ihrer Predigt zu Lukas 13, 29 auf die aktuelle Situation und das Zusammenleben in unserem Land ein. Ansonsten stand bei jedem Lied und bei jeder Musik Johann Sebastian Bach im Vordergrund - ein Genuss für alle! Genuss stand auch beim anschließenden Suppensonntag des ÖKK auf der Tagesordnung. Danke an den ÖKK, an den Chor und die Mitwirkenden sowie ganz besonders an Christa Zimmermann!

Ingo Hessenius



Christa Zimmermann
kurz vor der Tocatta
und Fuge



Mozart im Mai

Am **18. Mai um 17 Uhr** wird unser Kirchenchor zusammen mit Flöte, Streichern und Gesangssolisten ein Mozart-Konzert in unserer Kirche aufführen. Es werden Chorwerke wie z.B. die schöne Missa Brevis in D Dur, KV 194, „Alma Dei creatoris“ und das berühmte „Laudate Dominum“, aber auch Orgelstücke und eine Kirchensonate für Streicher im Programm stehen. Ausschließlich Werke von Wolfgang Amadeus Mozart sind diesmal zu hören.

Bei diesen Werken hat oft der Sopran eine herausragende Rolle. Wir konnten dafür Susanne König aus Bonn gewinnen.

Die Mitwirkung an diesem Konzert wird für Chorsängerinnen und Chorsänger mit Chorerfahrung geöffnet, d.h. wer an einigen Proben ab März teilnimmt, kann das Konzert gerne mitsingen. Herzlich willkommen: dienstags 18.30 bis 20.10 Uhr im Gemeindesaal.

Christa Zimmermann, Chorleiterin

GEMEINDEVERSAMMLUNG



Neujahrsempfang 2025 mit Gemeindeversammlung

In der Gemeindeversammlung am 12. Januar im Anschluss an den Gottesdienst informierten Pfarrerin Elke Smidt-Kulla und das Vorbereitungsteam die Gemeindemitglieder über die Entwicklungen im vergangenen Jahr, über die aktuelle Situation unserer Gemeinde und über Ideen für die Zukunft.



Das Presbyterium gab bekannt, dass u.a. einige Änderungen der Gottesdienst-Liturgie beschlossen wurden, und auch, dass das Abendmahl künftig aus glutenfreiem Brot sowie wahlweise rotem Wein und weißem Traubensaft bestehen soll.



Es folgten aktuelle Informationen zu Gemeindebrief, Homepage und Newsletter. Interessierte können insbesondere per

Homepage und Newsletter aktuelle Termine und eventuelle Änderungen erfahren, weil der neue Gemeindebrief nur alle drei Monate erscheint und dadurch nicht ganz aktuell sein kann.



Janine Fries, unsere Jugendleiterin, und Henrik Hill, unser ehemaliger Bundes-Freiwilligen-Dienstler, berichteten von den zahlreichen Angeboten für Kinder und Jugendliche im neu gestalteten Kinder- und Jugendhaus in Arloff, über das Projekt „Unterwegs mit Noah“ für jüngere Altersgruppen, die neue Leiterin der Krabbelgruppen, Frau Roloff, und die wertvolle Unterstützung durch die zahlreichen TeamerInnen sowie die Taizé-Fahrt als ökumenisches Jugendprojekt.

Presbyter und Finanzkirchmeister Thomas Willems gab einen kurzen Überblick über die Finanzsituation unserer Gemeinde und des Kirchenkreises. Fazit: die Finanzlage ist und bleibt herausfordernd, verursacht durch den demografischen Wandel, die zahlreichen



Kirchenaustritte und das daraus resultierende Kirchensteuer- und Finanzierungsdefizit. Es wird in der nächsten Zeit zahlreicher Planungsgespräche auf Gemeinde- und Kirchenkreisebene bedürfen um zu ermitteln, wie die verbleibenden fünf Pfarrstellen, die es spätestens 2030 noch für die Gemeinden des Oberlandes geben wird, sinnvoll verteilt werden können, um die Arbeit in den Gemeinden aufrecht zu erhalten. Über alle Neuerungen werden wir Sie zu gegebener Zeit weiter informieren.

Nicht zu vergessen: Ein lautes gemeinsames „HERZLICHEN DANK“ ging an alle Menschen, die in der Gemeinde mitarbeiten und ihre Talente einbringen.

Beim anschließenden Sektempfang mit reichhaltigem Büffet, das u.a. von den Mitgliedern des Presbyteriums erstellt und gestiftet wurde, begrüßte Pb-Vorsitzender Armin Reichert Frau Corzelius als Vertreterin der katholischen Nachbargemeinde, Pfarrer

Weichsel aus der Ev. Kirchengemeinde Euskirchen sowie unsere Bürgermeisterin, Frau Preiser-Marian, die ein Grußwort sprach. Dank des Einsatzes von Presbyter Dietmar Siepmann wurden Fotos von den zahlreichen Aktivitäten des letzten Jahres in Dauerschleife präsentiert und ließen schöne Erinnerungen wach werden. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieser lebendigen Gemeindeversammlung beigetragen haben!

Annemie Leucht



KIRCHENSTEUER

Die Kirchensteuern der Kirchengemeinden innerhalb der Evangelischen Kirche im Rheinland werden von den Finanzämtern erhoben. Es handelt sich hierbei um eine staatliche Serviceleistung, die die Evangelische Kirche im Rheinland übertragen hat. Eine eigene kirchliche Steuerverwaltung wäre sehr viel teurer. Die Kirchen zahlen der staatlichen Finanzverwaltung für diese Dienstleistung eine Gebühr in Höhe von drei bis vier Prozent der Kirchensteuer.

Die Kirchensteuereinnahmen fließen im Wesentlichen an die Kirchengemeinden, sodass diese viele wichtige Aufgaben wahrnehmen können. Über Umlagen finanzieren die Kirchengemeinden die übergreifenden Aufgaben der Kirchenkreise und der Landeskirche.

Fragen zur Kirchensteuer ?

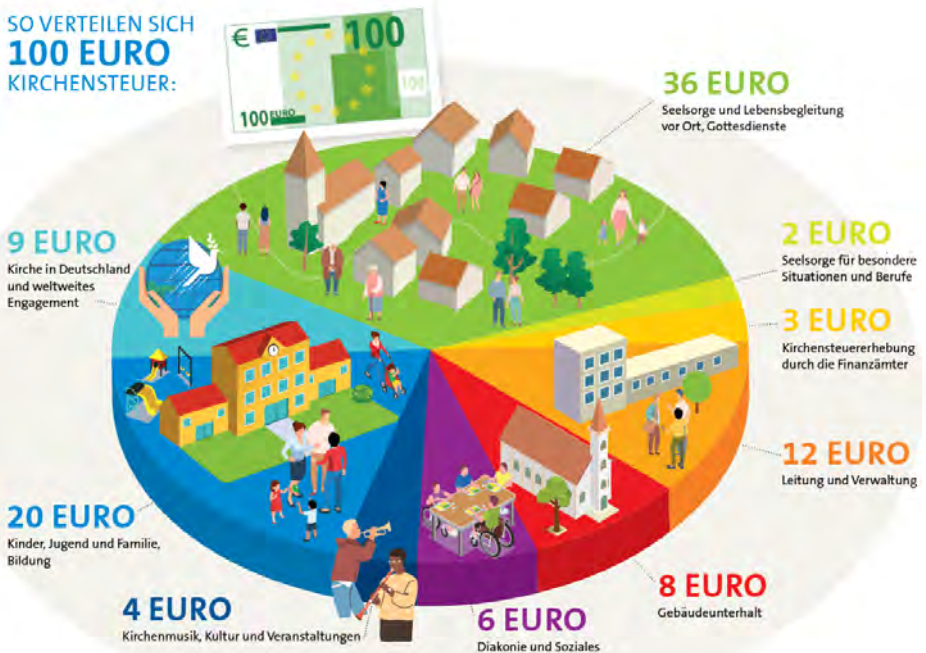
Anfragen per E-Mail richten Sie bitte an: kirchensteuerstelle@ekir.de oder nutzen Sie das Kontaktformular auf:

<https://www2.ekir.de/inhalt/kirchensteuer>



Graphik: Evangelische Kirche im Rheinland, 2023

SO VERTEILEN SICH
100 EURO
KIRCHENSTEUER:



AUS DEM KIRCHENKREIS

HALTUNG ZEIGEN

Was können wir dem gesellschaftlichen
Rechtsruck entgegenstellen?



WORKSHOPS

MITTWOCH
02.04.25

HAUS DER KIRCHE
ADENAUERALLEE 37

KOMMUNIKATIONS- TRAININGS

Für Kirchengemeinden und Privatpersonen
Start 18 Uhr mit Imbiss, bis 21 Uhr.

MITTWOCH
14.05.25

KIRCHENPAVILLON
KAISERPLATZ 1A

AUSTAUSCH: WAS TUN FÜR ZUSAMMENHALT?

Gute Beispiele aus Kirche & Gesellschaft
Start 18 Uhr mit Imbiss, bis 21 Uhr

gefördert durch die Kollekte der Evangelischen Kirche im Rheinland

Die Workshops sind kostenlos und können
zusammenhängend oder einzeln besucht werden.

Anmeldung bei anne.rempel-grunwaldt@ekbgv.de

Tel. 0228-30787-0



Katholisches
Stadtdekanat Bonn

EVANGELISCH IN
BONN UND REGION



AKTION
NEUE
NACHBARN
im Erzbistum Köln

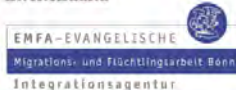


Evangelischer
Kirchenrat
auf Gendergerechtigkeit
Frauenbewusstseins



DIAKONIE
FÜR BONN UND DIE REGION

evangelische akademie
im rheinland



EMFA-EVANGELISCHE
Migrations- und Flüchtlingsarbeit Bonn
Integrationsagentur



INTEGRATIONS-
AGENTUREN NRW
Integration. Einfach. Machen.

bonn



EVANGELISCHES
FORUM BONN

Mehr Infos: <https://bgv.ekir.de/blog/haltung-zeigen-gegen-rechts/>

SOPHIENGEMEINDE

Aus der Oberland-Nachbarschaft

Vielleicht haben Sie es schon gehört: Die Kirchengemeinden Euskirchen und Weilerswist fusionieren zum 01.01.2026. Ein neuer Name sollte her und so entschied man sich für einen Ideenwettbewerb. Der Siegervorschlag kam von Joachim Münchmeyer aus Weilerswist:

Evangelische Sophiengemeinde

Joachim Münchmeyer berichtete im Weilerswister Gemeindebrief zu den Gründen der Auswahl: „Der neue Gemeinename hat einen historischen Aspekt: Die Keimzelle für die heutige Verbreitung der evangelischen Gemeinden in unserer Region liegt in Flamersheim, wo nachweislich schon seit 1561 regelmäßig evangelische Gottesdienste gefeiert wurden. Bedeutend hierfür war die Eheschließung zwischen Lutter Quadt und Sophia von Palant im Jahr 1545, die sich bewusst zur neuen Konfession bekannt haben.

Hier nun zeigt sich ein tieferer Grund für die Namensentscheidung: Unsicherheit über die Zukunft in Gesellschaft und Kirche(n) einerseits - Mut, Zuversicht und Vertrauen auf Gottes weisen Ratsschluss andererseits. Dies ist der theologische Ursprung des Wortes Sophia. Es stammt aus dem Griechischen und bedeutet „Weisheit“. Es taucht schon früh in der Bibel auf und gilt, einer Deutung nach, als Personifikation des Weiblichen in der Schöpfung. Auch soll, nach 'Wikipedia', der Name schon im Urchristentum mit Christus, dem Messias (dem kommenden Erlöser) in Verbindung stehen.“

Weisheit - die wünschen sich die Beteiligten aus beiden Gemeinden für ihren weiteren gemeinsamen Weg. Um zusammenzuwachsen und die Fusion gut vorzubereiten, haben die beiden Kirchengemeinden Projektgruppen gebildet.

Ingo Hessenius



Gemeindebüro

🏠 Langenhecke 33
53902 Bad Münstereifel
👤 Claudia Zwingmann
Eva Kohnert



☎ (0 22 53) 61 46
✉ bad-muenstereifel@ekir.de
🕒 Mo. von 8-16 Uhr
Di., Mi., Fr. von 8-12 Uhr
Do. geschlossen

Bankverbindung

Kreissparkasse Euskirchen:
IBAN DE98 3825 0110 0001 3074 61

Pfarrerin

👤 Elke Smidt-Kulla
☎ 01 51 - 21 37 54 66
✉ elke.smidt-kulla@ekir.de



Kinder- und Jugendleiterin

👤 Janine Fries
☎ 01 57 - 82 96 23 42
✉ janine.fries@ekir.de



Küsterin

👤 zur Zeit nicht im Dienst
☎ (0 22 53) 61 46

Kirchenchor-Leitung

👤 Christa Zimmermann
☎ (0 22 51) 6 43 11



Krisenberatung

👤 Pfarrerin i.R. Ursula Koch-Traeger
☎ (0 22 53) 54 44 47

Krankenhausseelsorge im Marienhospital Euskirchen

👤 Pfarrerin Sabine Hekmat
☎ (0 22 51) 90-16 65

Telefonseelsorge

☎ (08 00) 1 11 01 11

Diakonisches Werk Euskirchen

👤 Nadine Günther-Merzenich
☎ (0 22 51) 92 90-14
🏠 Kaplan-Kellermann-Str. 12
53879 Euskirchen

Ehe – und Lebensberatung

☎ (0 22 51) 92 90-24

Hilfen im Alltag

👤 Frau Görgens-Bork
☎ (0 22 51) 92 90-12

Familienunterstützender Dienst

☎ (0 22 51) 92 90-15

Schuldnerberatung Euskirchen

☎ (0 22 51) 94 18 11

Suchtberatung Bonn

☎ (02 28) 21 78 12

Suchtberatung Caritas Euskirchen

☎ (0 22 51) 65 03 5-0



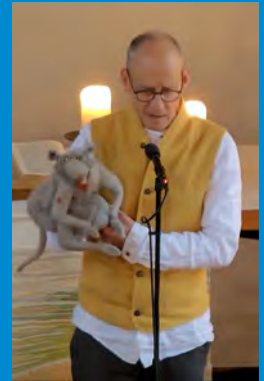
Heiligabend



Frauengottesdienst am 1. Advent



Männergottesdienst im November



Thelonius (Arnd Kulla)

Vorankündigung:

Gottesdienst im Grünen:

6. Juli 2025

Bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor !

Besuchen Sie gern unsere Homepage im Internet.

Internet: <https://badmuenstereifel.ekir.de/>

Newsletter: Abonnieren Sie unseren Newsletter - per Mail an bad-muenstereifel@ekir.de oder durch Eintrag auf <https://badmuenstereifel.ekir.de/inhalt/newsletter/>

Gottesdienste im Livestream:

<https://www.youtube.com/@muenstereifelkirche4529/streams>

